

**Antrag auf Erteilung eines/r Wohnberechtigungsscheins (WBS)/Bescheinigung
für den Bezug einer öffentlich geförderten bzw. auf dem 2./3. Förderweg geförderten Wohnung**

Stadt Greven
Fachdienst Bauordnung und -beratung
Frau Schultze-Ueberhorst

Zimmer A 310
Rathausstr. 6
48268 Greven

Öffnungszeiten der Stadt Greven:
Montag bis Mittwoch und Freitag 8:30 Uhr bis 12:30 Uhr
Donnerstag Nachmittag 14:00 Uhr bis 18:00 Uhr
Telefon 02571 920-253, Telefax 02571 920-6253

**Hinweis: Die Ausstellung eines WBS kostet 10,00 €
Ausnahme-WBS 15,00 €**

Ich beantrage die Ausstellung eines/r

- allgemeinen Wohnberechtigungsscheins** für den Bezug einer geförderten Wohnung
(§ 18 des Gesetzes zur Förderung und Nutzung von Wohnraum für das Land Nordrhein-Westfalen (WFNG NRW))
- gezielten Wohnberechtigungsscheins** für den Bezug der nachstehend näher bezeichneten geförderten Wohnung
(§ 18 des Gesetzes zur Förderung und Nutzung von Wohnraum für das Land Nordrhein-Westfalen (WFNG NRW))
- Bescheinigung** für den Bezug einer mit nicht öffentlichen Mitteln (II. Förderweg) geförderten Wohnung
(§§ 88, 88a II. Wohnungsbaugesetz i. V. m. § 18 des Gesetzes zur Förderung und Nutzung von Wohnraum für das Land Nordrhein-Westfalen (WFNG NRW))
- Selbstnutzungsgenehmigung als Eigentümerin/Eigentümer** der nachstehend näher bezeichneten Wohnung
(§ 17 Abs. 6 des Gesetzes zur Förderung und Nutzung von Wohnraum für das Land Nordrhein-Westfalen (WFNG NRW))

Antragstellerin/ Antragsteller

Name, Vorname	Telefon (tagsüber)
Geburtsdatum	Beruf/ zzt. ausgeübte Tätigkeit
Staatsangehörigkeit	Bei ausländischer Staatsangehörigkeit Aufenthaltserlaubnis bis ▶
Familienstand <input type="checkbox"/> verheiratet seit: ▶	<input type="checkbox"/> ledig <input type="checkbox"/> geschieden <input type="checkbox"/> getrennt lebend seit: ▶ <input type="checkbox"/> verlobt <input type="checkbox"/> verwitwet <input type="checkbox"/> Lebensgemeinschaft
<input type="checkbox"/> Schwerbehinderung liegt vor mit _____ % Merkmal im Schwerbehindertenausweis <input type="checkbox"/> G <input type="checkbox"/> aG <input type="checkbox"/> H <input type="checkbox"/> B	<input type="checkbox"/> Pflegebedürftigkeit liegt vor mit Pflegestufe ▶ gültig bis ▶
Straße, Haus-Nr.	Postleitzahl, Ort

für die Wohnung/das Objekt

Ort, Straße, Hausnummer	Vormieterin/ Vermieter
<input type="checkbox"/> Erdgeschoss <input type="checkbox"/> rechts <input type="checkbox"/> vorne <input type="checkbox"/> _____ Obergeschoss <input type="checkbox"/> links <input type="checkbox"/> hinten <input type="checkbox"/> Dachgeschoss <input type="checkbox"/> mitte	Anzahl der Räume: _____ lfd. Nr. der Wohnung: _____ Wohnfläche: _____ qm

Ich/ Wir gehöre/n zum folgenden Personenkreis:

- Haushalte mit Kindern junge Ehepaare (nicht länger als 5 Jahre verheiratet, beide nicht älter als 40 Jahre)
- ältere Menschen (ab 60 Jahre) Schwangere
- Bedarfsgemeinschaften gemäß Hartz IV Alleinerziehende
- Geringverdienende Haushalte/ Wohnungsnotfälle Kinderreiche Familien (ab 3 Kindern)

Angaben über die jetzigen Wohnverhältnisse:

- a) Wohnen im elterlichen Haushalt b) Obdachlosen-/ Notunterkunft/ Übergangsheim
- c) preisgebundene/ geförderte Wohnung d) freifinanzierte Wohnung

Hinweis: wenn Buchstabe a) zutrifft, bitte zusätzlich b), c) oder d) ankreuzen. Wohnen Sie z. B. in einer preisgebundenen/ geförderten Wohnung, können Sie nicht gleichzeitig in einer „frei finanzierten Wohnung“ wohnen. Eine Doppelnennung ist lediglich beim „Wohnen im elterlichen Haushalt“ möglich: die Buchstaben b), c) oder d) sind dann zusätzlich zum Buchstaben a) anzukreuzen

Gründe für den Wohnungswechsel:

- | | | |
|--|--|--|
| <input type="checkbox"/> zu kleine Wohnung | <input type="checkbox"/> zu große Wohnung | <input type="checkbox"/> unzureichende Ausstattung |
| <input type="checkbox"/> zu hohe Miete | <input type="checkbox"/> zu hohe Neben-/ Heizkosten | <input type="checkbox"/> Lage der Wohnung |
| <input type="checkbox"/> schlechtes Wohnumfeld | <input type="checkbox"/> Kündigung durch Vermieter/ Räumungsurteil | |
-

Ich werde die neue Wohnung mit weiteren Personen beziehen

- nein ja (bitte Vordruck „Anlage zur Einkommenserklärung – Angaben zum Haushalt –“ beifügen)
-

Einkommen der Antragstellerin/ des Antragstellers und ihrer/ seiner Haushaltsangehörigen

- Einkommenserklärung(en) (Vordruck) von allen Haushaltsangehörigen mit eigenem Einkommen füge ich bei.
-

Ausnahme-WBS/Zusätzlicher Wohnraumbedarf (falls erforderlich)**Ich bitte um die Ausstellung eines Ausnahme-Wohnberechtigungsscheins, da**

- die Versagung des WBS für mich und meine Familie eine besondere Härte bedeuten würde und/oder*
 die für mich und meine Familie angemessene Wohnungsgröße überschritten wird.
 Ich beantrage, mir über die angemessene Wohnungsgröße hinaus _____Raum/Räume aus folgenden Gründen zuzubilligen (§ 18 Abs. 2 WFNG NRW):
-

Ich versichere, dass die Angaben in dem Antrag, im Beiblatt für haushaltsangehörige Personen und ggf. in den Einkommenserklärungen richtig und vollständig sind. Mir ist bekannt, dass falsche Angaben bei Falschbeurkundung oder Betrug verfolgt und bestraft werden können.

X

Ort, Datum

Unterschrift

Erklärung der Vermieterin/ des Vermieters

Name der Vermieterin/ des Vermieters

Anschrift

Telefon

Ich bin bereit, mit der/ dem vorgenannten Wohnungssuchenden für die o. a. Wohnung einen Mietvertrag abzuschließen.

Die Wohnung ist/wird voraussichtlich seit dem/ am _____ beziehbar.

- Dieser Antrag gilt auch als Antrag auf Freistellung der Wohnung, falls der/die Wohnungssuchende nicht wohnberechtigt ist.**
Mir ist bekannt, dass die Freistellung gebührenpflichtig ist und mit Auflagen, Bedingungen oder unter Befristung erteilt werden kann.

Die Freistellung von Belegungsbindungen (§ 19 WFNG NRW) wird beantragt, da

- an der Freistellung ein überwiegendes öffentliches Interesse besteht,
 die Freistellung der Schaffung oder dem Erhalt sozial stabiler Bewohnerstrukturen dient,
 die Freistellung dem überwiegenden berechtigten Interesse des Verfügungsberechtigten oder eines Dritten entspricht
 nach den örtlichen wohnungswirtschaftlichen Verhältnissen ein überwiegendes öffentliches Interesse an den Bindungen nicht mehr besteht.

Begründung (bitte ausführlich begründen, evtl. ein zusätzliches Blatt verwenden)

Die Nettokalt-/Kostenmiete (Einzelmiete ohne Betriebskosten) beträgt _____ Euro (€) und entspricht somit der letzten Wirtschaftlichkeitsberechnung. Falls eine Änderung der Kostenmiete vorgenommen wurde, füge ich als Verfügungsberechtigter unaufgefordert die dafür erforderliche neue Wirtschaftlichkeitsberechnung bei.

X

Ort, Datum

Unterschrift der Vermieterin/ des Vermieters